

Ausschreibung einer Stelle als Inklusionsfachberaterin/Inklusionsfachberater (IFA) für die Primarstufe im Bereich des Schulamtes für den Kreis Paderborn

Die Bezirksregierung Detmold unterstützt den Inklusionsprozess aktiv.

Um Inklusion „vor Ort“ wirksam werden zu lassen, suchen wir eine Lehrkraft mit einer Lehramtsbefähigung für die sonderpädagogische Förderung, die den Umsetzungsprozess im Bereich des Schulamtes für den Kreis Paderborn mitgestaltet und berät. Erfahrungen im Gemeinsamen Lernen der Primarstufe ist eine Voraussetzung für die Übernahme der Tätigkeit.

Die Entlastung beträgt eine halbe Stelle (genau: 0,45 Stellenanteil). Eine Beförderung ist mit der Übernahme der Tätigkeit nicht verbunden. Die Tätigkeit erfolgt zum Teil im Schulamt für den Kreis Paderborn (Präsenz), ist aber auch mit Dienstreisen innerhalb des Schulamtsbezirkes und teilweise darüber hinaus verbunden.

Personenkreis:

- unbefristet beschäftigte Lehrkräfte im öffentlichen Dienst mit einer Lehramtsbefähigung für sonderpädagogische Förderung, die Erfahrungen im Gemeinsamen Lernen der Primarstufe haben.

Aufgabenprofil:

- Unterstützung der Schulleitungen bei der konzeptionellen Gestaltung und der Weiterentwicklung des Gemeinsamen Lernens
- Sicherung der Unterrichtsqualität in der sonderpädagogischen Förderung an der eigenen Einsatzschule
- Beratung von Schulleitungen und Lehrkräften in allgemeinen Schulen zu Fragen des Gemeinsamen Lernens
- Sicherstellung eines fachlichen Austauschs von Lehrkräften für sonderpädagogische Förderung in den Grundschulen in der Region.
- Kooperation mit den Inklusionskoordinator*innen und den Inklusionsfachberater*innen in den Schulämtern und in der Bezirksregierung Detmold.

Stellung der Fachberaterinnen und Fachberater:

- IFA sollen mit der Hälfte der Regelpflichtstundenzahl an einer allgemeinen Schule des Gemeinsamen Lernens unterrichten.
- Mit der anderen Hälfte ihrer Arbeitszeit nehmen sie die Aufgaben einer oder eines IFA für die untere Schulaufsichtsbehörde in enger Abstimmung mit dieser wahr.

Beginn der Tätigkeit: 01.08.2021

Bewerbungsschluss: 02.07.2021

Bei einer unterhältigen Tätigkeit gilt die Ferienregelung für Lehrkräfte.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch

unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Inklusion von Menschen mit Behinderungen in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder diesen im Sinne von § 2 (3) SGB IX gleichgestellten behinderten Menschen.

Diese Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Bewerbungen bitte an:
Das Schulamt für den Kreis Paderborn
Rathenastr.96
33102 Paderborn
Z.Hd. Frau Ingrid Dreyer
Eine formlose Bewerbung reicht aus.

Für Rückfragen wenden Sie sich an Frau Ingrid Dreyer, Schulamt für den Kreis Paderborn (Tel.: 05251/308-4013 oder 015125007923 oder dreyeri@schulamt-paderborn.de)